

Kalaha

Das Kalaha-Spielbrett ist ein Holzbrett mit zwei Muldenreihen mit je sechs Spielmulden. An jedem Ende befindet sich eine größere Gewinnmulde, die Kalaha.

Zu Beginn des Spiels werden alle Spielmulden mit je vier Samen gefüllt.

Das Ziel des Spiels ist es, mehr Samen (insgesamt gibt es 36) zu sammeln als der Gegner. Ist ein Spieler an der Reihe, wählt er eine seiner Spielmulden, nimmt ihren Inhalt und verteilt ihn gegen den Uhrzeigersinn in die darauf folgenden Mulden. Dabei wird in jede Mulde, außer in die gegnerische Gewinnmulde, ein Samen gelegt.

Wenn der letzte Samen in der eigenen Gewinnmulde landet ist er nochmals an der Reihe. Wenn der letzte Samen in einer leeren Spielmulde seiner Muldenreihe landet und direkt gegenüber in der gegnerischen Mulde ein oder mehrere Samen liegen, sind sowohl der letzte Samen als auch die gegenüberliegenden Samen gefangen und werden zu den eigenen Samen in die Gewinnmulde gelegt.

Das Spiel ist beendet, wenn ein Spieler nur noch geleerte Spielmulden hat. Der Gegner leert seine Spielmulden ebenfalls und legt die Samen in seine Gewinnmulde. Gewinner ist, wer die meisten Samen in seiner Gewinnmulde hat.

Varianten

- Die gegnerische Sammelmulde wird beim Zug mit einbezogen. Landet der letzte Stein dann in der Kalaha des Gegenspielers, ist man nicht erneut am Zug.
- Landet der letzte Stein in einer eigenen leeren Mulde, so darf der Stein auch eingesammelt werden, wenn sich in der gegenüberliegenden Mulde des Gegenspielers keine Steine befinden.
- Landet der letzte Stein in einer Mulde, in der sich Steine befinden, so nimmt man alle auf und verteilt sie ebenfalls in die folgenden Mulden. Das geht so lange, bis man in einer Sammelmulde oder einer leeren Mulde landet.
- Es wird mit 3 oder 5 Bohnen pro Mulde gespielt.